

Prävention und Versorgung

Anlässlich des 4. Nationalen Präventionskongresses und des 11. Deutschen Kongresses für Versorgungsforschung wurden die gesammelten Beiträge im vorliegenden Werk präsentiert. Das seitenreiche Buch umfasst ausgewählte Themen der Prävention, Gesundheitsförderung und Versorgungsforschung. Ziel ist es, den wissenschaftlichen und praktischen Austausch zwischen Experten (Medizinern, Zahnmedizinern, Gesundheitswissenschaftlern und anderen involvierten Fachgruppen) zu intensivieren. Die 69 Kapitel von über 140 Autoren aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden sind in fünf große Themenblöcke aufgeteilt, wovon sich ein Themenblock zahnmedizinischen Aspekten widmet. Jeder einzelne Beitrag endet mit einer erfreulich ausführlichen Literaturliste.

Im ersten Teil sind Veröffentlichungen zu konzeptorientierten Aspekten der Prävention und Versorgungsforschung aufgeführt. Die Beiträge der verschiedenen Autoren umfassen Themen wie „Prävention von Essstörungen: global denken, lokal handeln“ über „Public-Health-Strategien zur Verhinderung von aktinischen Keratosen und Hautkrebs-Appell für eine ‚UV-Allianz‘“ bis „Spieler-schutzmaßnahmen im Rahmen einer kohärenten Glücksspielpolitik“ um nur drei Kapitel der breit gefächerten Auswahl zu erwähnen.

Der zweite Teil beinhaltet Beiträge zu unterschiedlichen Lebensbereichen wie Familie, Schule, Studium oder Altenpflege.

Mit der Prävention in der Arbeitswelt befasst sich der dritte Teil. Es werden Fragen wie „Was für eine Rolle spielt das betriebliche Gesundheitsmanagement für die Gesundheitsförderung?“ oder „Was sind die Ziele einer betrieblichen

Gesundheitsförderung?“ beantwortet.

Der vierte Teil deckt die medizinische Versorgung und Prävention ab. Die Beiträge befassen sich unter anderem mit der patientenorientierten Versorgungsforschung, der hausärztlichen Versorgung, Antibiotika und deren Auswirkungen auf die Umwelt, dem Recht auf Gesundheit oder der Versorgung am Lebensende.

Der letzte Teilbereich mit 16 Kapiteln widmet sich der Prävention und Versorgungsforschung in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Verschiedene Beiträge handeln die Mundgesundheit in Deutschland, die Prävention in der Zahnmedizin, neue Strategien in der Kariesprävention, die zahnmedizinische Prävention in der Pflege oder die parodontale Nachsorge und die Mundgesundheitsziele für Deutschland 2020 ab.

In den verschiedenen Kapiteln dieses letzten Teils findet sich auch eine gute Zusammenstellung sowohl zu den bisherigen Präventionsmaßnahmen als auch für zukünftige Strategien zum Beispiel im Bereich der Alterszahnmedizin. In vielen Beiträgen werden sehr konkrete Handlungsempfehlungen und Behandlungskonzepte formuliert oder Screening-Fragebögen bereitgestellt.

Trotz des großen Buchumfangs und der vielen Mitarbeiter ist das Buch sehr gut strukturiert und die Sammlung der aktuellen Berichte und Forschungsergebnisse zu Prävention und Versorgung verleiht den Blickwinkel zu weiten und über das eigene Fachgebiet Zahnmedizin hinaus zu blicken. Aus Sicht der Zahnmedizin ist es ein Werk, das sich einerseits vertieft mit der aktuellen Forschung des jeweiligen Fachgebietes auseinandersetzt, andererseits praktische und wegweisende Informationen



Titel:

Prävention und Versorgung

Herausgegeben von:

Prof. Dr. Dr. Wilhelm Kirch,
Prof. Dr. Thomas Hoffmann,
Prof. Dr. Holger Pfaff

Verlag:

Georg Thieme Verlag,
Stuttgart, New York

Erscheinung 2012,

1 Band, 1042 Seiten,

III Abbildungen (schwarz-weiß)

ISBN: 978-3-13-169451-5

eISBN: 978-3-13-169461-4

Preis: 99,99 € (Amazon)

zur Umsetzung der Prävention und Versorgung in verschiedenen Gebieten (und auch fächerübergreifend) liefert. Es ist sehr positiv, dass der Prävention in der Zahnmedizin ein so großes Kapitel gewidmet wird. Dies hängt wohl auch damit zusammen, dass einer der Herausgeber (Prof. Dr. Thomas Hoffmann) vom Fachgebiet ist. **SZM**

**med. dent. Monika Bucher¹,
Prof. Dr. Ina Nitschke, MPH^{1,2}**

- 1 Klinik für Alters- und Behindertenzahnmedizin, Universität Zürich, Plattenstraße 11, 8032 Zürich
- 2 Bereich Seniorenzahnmedizin, Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde, Universität Leipzig, Liebigstr. 12, 04103 Leipzig